Sachgebiet: Mineralöl

Kurzbeschreibung

für die Errichtung einer Großanlage
zur Umsetzung von CO/H2-Gemischen

Kennwort: Anlage zur Umsetzung von CO/H2-Gemischen

Standort: Leuna Werke Industrie Abwasserreinigung
Bahnhofsnähe Leuna (Bez. Halle)

Kurzzeichen: [illegible]

Bearbeiter: [illegible]
[illegible]

Nächster Termin: [illegible]

Begründung und Beschreibung des zur Verwendung kommenden Verfahrens

[illegible] Anlagen [illegible] Ammoniakgewinnung zerwendet werden, auch [illegible] großchemischen Maßstab anzuwenden. Somit [illegible] Errichtung einer Anlage von entsprechender Größe [illegible] Entwicklung der Fischer-Verfahrung gegen [illegible] Umstellung schon vorhandener Anlagen von den [illegible] Kontakten zu den Latent zugänglichen und [illegible] regenerierbaren Eisenkontakten sehr, wo [illegible] problem auf diese Weise auch noch eine wertvolle [illegible] lich der gewinnbaren Produkte erfährt. [illegible] Wärmebehandlung große Reaktionstürme, ohne [illegible] Schichten, vorgesehen sind, wird das Verfahren [illegible] Ausbildung von Großsynthesestrecken mit [illegible] Die Produkte sind infolge der Verwendung von [illegible] olefinisch, wodurch sich neben der Bedeutung [illegible] Treibstoffgebiet auch noch bedeutende Aussichten [illegible] der gesamten Grossmchemie hinzugesellen. Das Verfahren [illegible] druck betrieben und bringt daher keine Belastung des Hochdruckapparate-baues mit sich, so daß auch kein wesentlicher Bedarf an [illegible] benötigt wird.

Die Anlage soll mit Abgasen der Tanklanlage [illegible] und benötigt daher keinen Aufwand für die Gaserzeugung. [illegible] anfallende Produktion durch einen äußerst günstigen [illegible] zusätzlich erzielt wird.

Die Kapazität der Anlage nach Durchführung des Bauvorhabens [illegible] 5000 Jato Produkte, davon ca. 2050 Jato Benzin, 1600 Jato [illegible] ca. 1100 Jato Hartparaffin, 250 Jato Alkohol, 250 Jato Polymerbenzin und 350 Jato Propylen bei durchlaufendem Betrieb der zwei vorgesehenen Synthesesinheiten. Ferner 8,6 Mill m³/Jato Restgas (3550 Wfe), 16 [illegible] Jato Dampf (Abhitzeverwertung).

Bezüglich der Produktaufarbeitung ist noch anzufügen, daß vorgesehen ist die Mittelöle (etwa 700 Jato, in der obengenannten Produktmenge enthalten) auch evtl. für den Waschmittelsektor aufbereitbar zu machen. Durch direkte Sulfierung der Olefine in Verbindung mit einer chlorierenden Dehydrierung des paraffinischen Bestandteiles können die Mittelöle

30000016?

[illegible]

RM 1 500 000

[illegible]

RM 250 000

RM 1 250 000

[illegible] Bauteisen 200 to

Maschinenteisen 1 400 to

[illegible] im Quartal nach Zuweisung

	I/43	II/43	III/43	IV/43
[illegible]	100	100		-
[illegible]	500	600	100	100

Sparmetalle:

Kupfer	2,00 to
Blei	2,00 to
Messing	0,15 to
Aluminium	5,00 to
Zinn	0,20 to

Zement: 550 to

Ziegelsteine: 100 000 Stück

Holz: Schnittholz 10 cbm

Vorhaltholz 75 cbm

Arbeitsbedarf: Bauarbeiter 65 Mann 6 520 Tagewerke

Montagearbeiter 10 " 1540 "

Betriebstechnische Angaben

1) Energie

Strombedarf: 6 700 000 kWh/Jahr [illegible]

Wasserbedarf: 2 000 000 cbm/Jahr

Dampfbedarf: [illegible]

Gasbedarf: 2 500 000 cbm/Jahr

2) Rohstoffe

5000 m³/h (Kokas) [illegible]

3) Kraftstoff

Für den [illegible]

Für die [illegible]

[illegible]

[illegible]

4) Ammoniak: 60 [illegible]

5) Abfallstoffe: [illegible]

[illegible]

[illegible]

[illegible]

Verkehrs- und Transportanbindung

Vorhandene Eisenbahnanschlüsse: [illegible]

Lagen: [illegible]